
DATENSCHUTZINFORMATION - FREIZEITEN / FAHRTEN / VERANSTALTUNGEN

Information zum Datenschutz über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen der Jugendförderung, wenn eine Anmeldung zu Freizeiten, Fahrten und/oder Veranstaltungen erfolgt, gemäß Art. 12, 13 und 14 EU-DSGVO.

Im Rahmen der Jugendförderung, der Stadt Mühlheim am Main, werden unweigerlich personenbezogene Daten ausgetauscht und müssen somit im Sinne der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) verarbeitet werden.

Hiermit kommen wir den Vorgaben gemäß der Art. 12, 13 und 14 EU-DSGVO nach und informieren Sie transparent über die Verarbeitung, der von Ihnen und Ihrem Kind übermittelten sowie ggf. von uns erhobenen, personenbezogenen Daten und Ihre diesbezüglichen Rechte.

1. VERANTWORTLICHE STELLE IM SINNE DES DATENSCHUTZES

Stadt Mühlheim am Main
Jugendförderung / Haus der Jugend
Rodastraße 16
DE-63165 Mühlheim am Main

Tel.: +49 (0) 6108 / 769 15
E-Mail: jugend@stadt-muehlheim.de

2. KONTAKTDATEN UNSERES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

b-pi sec GmbH
Frankfurter Str. 2
DE-65549 Limburg an der Lahn

Tel.: +49 (0) 6431 / 902 91 0
E-Mail: dsb@b-pisec.com

Die aktuellen Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten sind darüber hinaus jederzeit auf unserer Internetseite in dem Bereich „Datenschutz“ einsehbar:

<https://www.muehlheim.de/datenschutzerklaerung>

3. KATEGORIEN UND ARTEN PERSONENBEZOGENER DATEN

Wir verarbeiten im Rahmen von Freizeiten, Fahrten und/oder Veranstaltungen Ihre und die personenbezogenen Daten Ihres Kindes. Es werden nur solche Daten verarbeitet, die wir benötigen, um unsere Obhuts- und Sorgepflicht ausüben und das Kindeswohl gewährleisten zu können und die erforderlich sind, um die mit Ihnen im Rahmen der Anmeldung vereinbarten Pflichten zu erfüllen. In diesem Zusammenhang können Adressdaten, Kontaktdaten, Geburtsdaten, Daten bezüglich Allergien und Vorerkrankungen Ihres Kindes sowie Informationen bezüglich der Fähigkeiten Ihres Kindes (Radfahren, Schwimmen, etc.) erhoben und verarbeitet werden. Gegebenenfalls handelt es sich bei diesen Daten um besondere Kategorien personenbezogener Daten (umgangssprachlich: sensible Daten) wie z.B. Gesundheitsdaten. Außerdem verarbeiten wir ggf. Bild- und Videoaufnahmen Ihres Kindes, Grundvoraussetzung hierfür ist Ihre schriftliche Einwilligung. Diese Daten verarbeiten wir auf Basis der von Ihnen übermittelten Unterlagen, insbesondere Einwilligungen und Anmeldungen zu Freizeiten, Fahrten und/oder Veranstaltungen.

Ihre und die personenbezogenen Daten Ihres Kindes verarbeiten wir in Papierform und übertragen diese ggf. in von uns eingesetzte Software-Systeme. Außerdem dokumentieren wir, wann und in welchem Zusammenhang wir Ihre personenbezogenen Daten erhalten haben, um datenschutzrechtlichen Rechenschafts- und Löschpflichten nachkommen zu können.

4. ZWECKE UND RECHTSGRUNDLAGEN DER VERARBEITUNG

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zum Zwecke der Erfüllung verschiedenster Rechtsvorschriften sowie zur Vertragserfüllung oder auf Basis einer schriftlichen Einwilligung.

Wenn Ihr Kind sich in unserer Obhut befindet, sind wir zur Personensorge gemäß §1631 Nr. 1 BGB verpflichtet. Erfolgt die Verarbeitung von personenbezogenen Daten nicht aufgrund einer speziellen Rechtsvorschrift oder regelt diese den Datenschutz nicht abschließend, sind die Europäische Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO), das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG_nF) und das Hessische Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG) anzuwenden.

Soweit die Verarbeitung personenbezogener Daten für die Erfüllung einer Rechtsvorschrift erforderlich ist, ergibt sich die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung aus Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. c) EU-DSGVO, handelt es sich bei den verarbeiteten Daten um Gesundheitsdaten des Kindes greift der Art. 9 Abs. 2 lit. h) EU-DSGVO. Im Falle der Vertragsabwicklung erfolgt die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. b) EU-DSGVO. Soweit Ihre personenbezogenen Daten verwendet werden, um Ihnen Informationen und Angebote zur Verfügung zu stellen, erfolgt die Verarbeitung aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) EU-DSGVO. Liegt uns Ihre schriftliche Einwilligung für die Datenverarbeitung vor ergibt sich die Rechtsgrundlage zur Datenverarbeitung aus Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) EU-DSGVO.

5. DATENQUELLEN

Wir erheben Ihre und die personenbezogenen Daten Ihres Kindes in erster Linie bei Ihnen selbst, z.B. durch Ihre Mitteilung und entsprechende Anmeldeformulare. Darüber hinaus erheben wir Ihre personenbezogenen Daten bei Dritten, soweit diese gesetzlich zur Mitteilung an uns verpflichtet sind.

6. EMPFÄNGER DER DATEN

Intern werden die für die Durchführung von Freizeiten, Fahrten und Veranstaltungen zuständigen Mitarbeiter sowie für die Kinderbetreuung verantwortliche hauptamtlich und ehrenamtliche Mitarbeiter Zugang zu Ihren Daten und den Daten Ihres Kindes haben, soweit dies erforderlich ist.

Für den Fall, dass eine ärztliche Versorgung notwendig ist, werden die notwendigen Daten zum Schutz und der Sicherheit Ihres Kindes an Ärzte, Krankenhäuser oder sonstiges medizinisches Versorgungspersonal weitergegeben.

Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten erfolgt ggf. außerdem, zur Beantragung von Fördermitteln, zum Abschluss für die Veranstaltung erforderlicher Versicherungen und soweit zwingend erforderlich, an unsere Kooperationspartner zur Reise- und Veranstaltungsorganisation.

In unserem Auftrag werden Ihre Daten auf Grundlage einer Auftragsverarbeitung gem. Art 28 EU-DSGVO verarbeitet. Dabei stellen wir sicher, dass die Verarbeitung im Einklang mit der EU-DSGVO erfolgt. Die Empfänger der personenbezogenen Daten sind in diesem Zusammenhang durch uns beauftragte Anbieter. Ggf. erhalten die Softwareanbieter unserer EDV-Systeme, sowie unser IT-Dienstleister Einsicht in Ihre Daten, soweit dies erforderlich ist, um das bei uns eingesetzte EDV-System zu betreiben und zu warten.

Andere Empfänger außerhalb der Jugendförderung empfangen Ihre personenbezogenen Daten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist oder uns Ihre Einwilligung vorliegt.

7. ÜBERMITTLUNG IN EIN DRITTLAND

Drittländer sind Länder außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums. Eine Übermittlung in ein Drittland ist nicht geplant. Sollte diese aus wichtigem Grund oder aufgrund des Reiseziels einer Freizeit trotzdem erforderlich sein, werden Sie von uns selbstverständlich zuvor hierüber informiert und wir stimmen die entsprechenden Maßnahmen zum Schutz Ihrer Daten gemeinsam ab.

8. DAUER DER DATENSPEICHERUNG

Die Aufbewahrung Ihrer personenbezogenen Daten und der Ihres Kindes erfolgt so lange, wie für die betreffenden Zwecke erforderlich. Maßstab hierfür sind insbesondere die Verjährungsfristen. Es liegt ein Löschkonzept vor, welches sicherstellt, dass Ihre Daten nicht länger gespeichert werden, als es zweckbezogen und gesetzlich erforderlich ist.

9. ERFORDERLICHKEIT DER BEREITSTELLUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist teilweise gesetzlich vorgeschrieben und zwingend erforderlich. In manchen Fällen sind Sie nicht verpflichtet Ihre oder die personenbezogenen Daten Ihres Kindes bereitzustellen. Wenn Sie uns personenbezogenen Daten nicht zur Verfügung stellen, ist es uns ggf. nicht möglich mit Ihnen Kontakt aufzunehmen und Ihnen Informationen zukommen zu lassen, was ggf. die Teilnahmemöglichkeiten Ihres Kindes an Veranstaltungen einschränkt.

10. AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 EU-DSGVO findet nicht statt.

11. IHRE RECHTE

Sie haben folgende Betroffenenrechte gemäß der EU-DSGVO, die Sie geltend machen können, wenn wir Ihre Daten verarbeiten:

- das Recht auf Auskunft Art. 15 EU-DSGVO
- das Recht auf Berichtigung Art. 16 EU-DSGVO
- das Recht auf Löschung Art. 17 EU-DSGVO
- das Recht auf die Einschränkung der Verarbeitung Art. 18 EU-DSGVO
- das Recht auf Datenübertragbarkeit Art. 20 EU-DSGVO
- das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung Art. 21 EU-DSGVO

Darüber hinaus haben Sie auch das Recht sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Postfach 3163

65021 Wiesbaden

Telefon: +49 611 1408 – 0

Telefax: +49 611 1408 – 900 / 901

E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

Soweit die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) EU-DSGVO beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung, berührt wird.

Widerspruchsrecht Art. 21 EU-DSGVO

Erfolgt eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f. EU-DSGVO), haben sie gemäß Art. 21 EU-DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen. Können durch uns in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten keine zwingenden schutzwürdigen Gründe, die Ihren Rechten, Freiheiten und Interessen überwiegen, nachgewiesen werden, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr.

Zur Wahrung Ihrer Rechte können Sie uns gerne kontaktieren (siehe Kontaktdaten verantwortliche Stelle).